

PRESSEMITTEILUNG

28. November 2017

EZB führt Konsultation über neuen unbesicherten Euro-Tagesgeldsatz durch

- EZB bittet um Stellungnahmen zu den wesentlichen Merkmalen eines neuen unbesicherten Tagesgeldsatzes
- Konsultation endet am 12. Januar 2018 um 17.00 Uhr MEZ

Die Europäische Zentralbank (EZB) ruft heute die Marktteilnehmer und alle anderen interessierten Parteien dazu auf, zu den wesentlichen Merkmalen eines neuen unbesicherten Tagesgeldsatzes Stellung zu nehmen. Im Rahmen der Konsultation möchte die EZB die Meinungen der Beteiligten in Bezug auf die wesentlichen Merkmale des Zinssatzes und seines Veröffentlichungszeitpunkts einholen. Das Konsultationspapier gibt einen Überblick über die Faktoren, die die Entscheidung der EZB, einen unbesicherten Tagesgeldsatz zu veröffentlichen, stützen. Außerdem enthält es Fragen zur Ausgestaltung des Zinssatzes.

Die Konsultation schließt sich an den am 21. September 2017 bekannt gegebenen Beschluss der EZB an, einen Zinssatz für täglich fällige unbesicherte Einlagen in Euro auf Grundlage bereits zur Verfügung stehender Daten des Eurosystems zu entwickeln. Der Zinssatz wäre eine Ergänzung bereits vorhandener, vom Privatsektor erstellter Referenzzinssätze und würde als Backstop-Zinssatz dienen. Die Konsultation ist hierbei ein erster Schritt. Zu einem späteren Zeitpunkt wird eine zweite Konsultation zur Methodik folgen.

Eine Stellungnahme zu dieser Konsultation ist bis zum 12. Januar 2018 um 17.00 Uhr MEZ per E-Mail an ECB-overnight-rate@ecb.europa.eu möglich. Eine Zusammenfassung der Stellungnahmen wird veröffentlicht.

Medianfragen sind an Herrn William Lelieveldt unter +49 69 1344 7316 zu richten.

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Website: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.